

## **Tischtennis Schnuppermobil mit grandioser Auftaktveranstaltung in Hofgeismar**

Hofgeismar – Die Hatz nach dem kleinen weißen Plastikball begeistert zahlreiche Menschen auf der Welt. Besonders in Asien ist die Sportart Tischtennis Volkssport und wird quasi an jeder Straßenecke gespielt. Welche vielfältigen Möglichkeiten sich im Umgang mit dem Tischtennisball ergeben lernten in der vergangenen Woche die vierten Klassen der beiden Hofgeismarer Grundschulen als das neue Tischtennis Schnuppermobil des Tischtennis Bezirks Nord erstmalig Station machte.

„Gemeinsam mit dem Schulsportkoordinator des hessischen Tischtennisverbandes (HTTV), Michael Rubisch und dem Verantwortlichen der AG Sportentwicklung des Tischtennis Bezirks Nord, Thomas Reum haben wir hier ein tolles, abwechslungsreiches und motivierendes Programm für die Kinder auf die Beine gestellt“, freute sich Tobias Knittel, Jugendwart und Trainer beim TTC Hofgeismar. Die Kinder waren wirklich mit viel Begeisterung bei der Sache. In einem Stationsbetrieb galt es in vier kleinen Übungen möglichst viele Punkte zu sammeln, denn für den jeweiligen Klassenbesten hatte das Spielmobil jeweils einen Hauptpreis als Siegprämie mit an Bord. So zeigten die Schulklassen ihre Geschicklichkeit beim Umlaufen von Pylonen oder warfen zielgenau Tischtennisbälle in ein vorher definiertes Ziel. Die Königsdisziplin war allerdings das korrekte zurückspielen, des von Trainer Tobias Knittel eingespielten Balles. Dort zeigte sich wer das Absprungsverhalten des kleinen weißen Balles am besten einschätzen konnte.

Als dann auch noch Hessenligaspieler Tobias Knittel mit seinem Vater Dittmar zum kleinen Schaukampf luden war die Begeisterung der Kinder ihnen anzusehen. „Eine wirklich tolle Aktion auf dem Schulhof“, zeigte sich auch Routinier Dittmar Knittel begeistert.

„Die Nachwuchsgewinnung in unserer Sportart hat oberste Priorität“, resümierte Thomas Reum, A-Lizenz Trainer und Verantwortlicher der AG Sportentwicklung. „Aus diesem Grund haben wir das Tischtennis-Schnuppermobil ins Leben gerufen. Das Fahrzeug und die Sachpreise wurden vom Sporthaus Kassel zur Verfügung gestellt. Alle Vereine im Tischtennis Bezirk Nord sollen einmal davon profitieren“, so Reum weiter. Das Schnuppermobil ergänzt zudem die Schulsportoffensive des HTTV auf eine sinnvolle Art und Weise. Oft sind in den Turnhallen keine oder nicht ausreichend Materialien vorhanden. Das Schnuppermobil hat alles an Board und bringt zudem auch noch qualifizierte Trainer mit, denn häufig fehlt es den Vereinen auch an Personal um solche Aktionen durchzuführen.

„Von Seiten des HTTV hoffen wir auf viele Nachahmer für dieses Pilotprojekt“, zeigt sich auch der Schulsportkoordinator des HTTV Michael Rubisch begeistert. „Gemeinsam mit den Mitgliedern des TTC ist hier wirklich ein tolles Projekt entstanden.“ Ein Lob hatte Rubisch auch für die kooperierenden Grundschulen parat. „Die Schulleitungen haben den TTC hier mit offenen Armen empfangen. Gerade unter Pandemiebedingungen zeigt sich die Sportart Tischtennis als sehr geeignet, denn bei wenig Wind lässt sie sich auch hervorragend im freien Spielen und der Tischtennistisch sorgt für ausreichend Abstand zwischen den Kontrahenten.“

Interessierte Vereine die auch einmal das Tischtennis-Schnuppermobil in ihrem Ort zu Gast haben wollen, um so die Jugendarbeit anzutreiben können sich an Thomas Reum unter der Tel. 0561/9883759 wenden.